© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Ueber eine monströse Forelle.

Vom

Fürsten zu Salm Horstmar.

Briefliche Mittheilung an den Herausgeber.

Ich kann nicht unterlassen, Ihnen eine Mittheilung zu machen, welche Sie interessiren wird. Ich habe nämlich in meinem Forellen-Brutkasten unter circa 3000 jungen Forellen, — eine gefunden, welche 2 Köpfe hat, welche auf das Vollständigste ausgebildet sind. Jeder Kopf hat seine vollständigen 2 Augen und alle 4 Kiemendeckel sind regelmässig in Bewegung, so wie beide Maulöffnungen; aber die Kiemen des einen Kopfes schlagen nicht gleichzeitig, sondern jedes Paar schlägt seinen Tact in einem anderen Momente. Der eine Kopf ist etwas grösser als der andere. Diese Erscheinung der Natur ist bei Fischen wohl selten beobachtet.

Der Fisch hat die Dotterblase noch nicht ganz verloren.

Ich werde das Exemplar ins zoologische Museum nach Berlin schicken.

Ich habe auch gefunden, dass man Fische sehr gut in Aether aufbewahren kann und dabei die grosse Annehmlichkeit hat, dass sie ihr natürliches, frisches Ansehen und Farben behalten; — wenigstens habe ich dies bei zwei jungen Lachsen von diesem Jahre beobachtet, die schon 4 Wochen sich vollständig wie frisch erhalten haben, — nur die Pupillen sind weisslich geworden.

Coesfeld, den 16. Mai 1861.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Archiv für Naturgeschichte

Jahr/Year: 1861

Band/Volume: 27-1

Autor(en)/Author(s): Salm-Horstmar Fürsten zu

Artikel/Article: Über eine monströse Forelle. 100